

Roßdorf-Post

Wichtig! Seite 2 beachten!
Roßdorf-Lädle-Informationen



Besuchen Sie unsere
neu gestaltete
Homepage im Internet
www.bvr-nt.de
Roßdorf-Post
Fotos in Farbe

Jahrgang 32, Nr. 9

September 2016

Kostenloses Mitteilungsblatt der Bürgervereinigung Roßdorf e.V.

• **Marktplatz Roßdorf** •
... immer Dienstagabend im Gemeinschaftshaus

Spieleabend: Continental



**Der 185. Spieleabend
findet statt am:**

Dienstag, den 20. September

um 19.00 Uhr

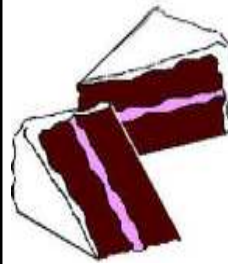
im Gemeinschaftshaus Roßdorf

Es geht wieder um das allseits beliebte Kartenspiel.
Auch Binokel und Gaigel kann gespielt werden.
Sie können auch ein Spiel Ihrer Wahl mitbringen!
Wir freuen uns auch über neue Gesichter.

Leitung: BVR * **Teilnehmerzahl:** unbegrenzt
Eintritt: frei

**Mit Getränkeauschank
und Butterbrezel**

Herzliche Einladung



**Café
im Foyer**

Mittwoch, den 21. September

von 15.00 bis 17.00 Uhr

im Gemeinschaftshaus Roßdorf

Freuen Sie sich auch hierbei auf einen gemütlichen
Kaffeenachmittag in froher Runde bei einer Tasse
Kaffee oder Tee, oder einem Glas Saft oder Wein,
auf Butterbrezeln und selbst gebackene Kuchen
verschiedener Art.

Für die leckeren frisch gebackenen Kuchen zu
unserem Café-Nachmittag im Juli möchten wir
an dieser Stelle ganz herzlich Frau Özdemir und
Frau Rätzel Dankeschön sagen.

Es freut sich auf Ihr Kommen das Kaffeeteam der BVR.

Wir freuen uns über neue Gäste.

**Vorstand und Redaktion
der Bürgervereinigung Roßdorf**



Unser Roßdorf-Lädle

bietet Ihnen im September nachfolgende Sonderangebote:

**Neu im Sortiment:
verschiedene Käsesorten
von der Metzgerei Zänglein**



die Nahversorgung im Roßdorf, W-I-R e.G.

Telefon: 9 31 96 54

Sie erhalten alle Artikel solange Vorrat reicht!

Sonderangebote vom 01. bis 30. September 2016



Weinblätter



gefüllt mit Reis
280-g-Dose
statt 3,89 Euro

Sonderpreis: 3,50 Euro
100 g 1,25



Amaranth Crunchy Müsli



mit Bienenhonig und
Agavendicksaft gesüßt
375-g-Packung
statt 3,99 Euro

Sonderpreis: 3,59 Euro
100 g 0,95



Couscous Hartweizen



leicht, schnell, vielseitig
500-g-Packung
statt 2,89 Euro

Sonderpreis: 2,60 Euro
1 kg 5,20



Röstzwiebelschmalz Kräuterschmalz Auberginecreme



150-g-Glas
statt 2,69 Euro

Sonderpreis: 2,40 Euro
100 g 1,60



Kürbiskerne



leicht geröstet
200-g-Packung
statt 4,79 Euro

Sonderpreis: 4,30 Euro
100 g 2,15



Gemüsesuppe



klar, hefefrei und vegan
150-g-Glas
statt 2,49 Euro

Sonderpreis: 2,25 Euro
100 g 1,50



*Sie suchen noch ein Geschenk?
Mit einem Einkaufs-Gutschein in beliebiger Höhe
können Sie Freude schenken.*

Smartphone und Tablet-PC - Kein Buch mit sieben Siegeln

Am Donnerstag, den 15. September, um 19.30 Uhr lädt das DRK-Familienzentrum Nürtingen zu einem Praxis-Vortrag ein: Die portablen Kommunikationsmittel wie Smartphone oder Tablet-PC werden quer durch alle Generationen gern genutzt. Manch Ältere tun sich allerdings noch etwas schwer damit. Bernhard Peitz (Senioren Online Reichenbach) erläutert in seinem Vortrag die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten dieser Geräte - vom reinen Telefonieren bis hin zur Internetnutzung. Er gibt zudem wertvolle praktische Tipps zur Handhabung. Falls vorhanden, sollten eigene Geräte mitgebracht werden. Um Anmeldung wird gebeten (Teilnahmegebühr: 5 Euro):
Telefon: 07022/30409-60 (Mo & Mi, 9.00-12.00 Uhr)
Fax: 07022/30409-56; **E-Mail:** info@drk-familienzentren.de; www.drk-familienzentren.de

Unterwegs mit dem Rollator – Aber sicher!

Am Donnerstag, den 22. September, um 16.00 Uhr lädt das DRK-Familienzentrum Nürtingen zu einem Seminar ein: Vielen Menschen bietet der Rollator die Möglichkeit, länger selbständig und mobil zu bleiben. Doch die Nutzung will gelernt sein, um Risiken zu vermeiden. In einem Vortrag gibt eine Mitarbeiterin der Firma Reha Technik & Service GbR zahlreiche Tipps zum richtigen Umgang mit dem Rollator. Im praktischen Teil können verschiedene Rollator-Modelle getestet und notwendige Einstellungen an mitgebrachten Rollatoren vorgenommen werden. Wie man kritische Alltags-Situationen gekonnt mit dem Rollator meistert, kann in einem kleinen Parcours ausprobiert werden. Das Seminar ist sowohl für Neueinsteiger als auch für Menschen, die diese Gehhilfen bereits nutzen, geeignet. Um Anmeldung wird gebeten (Teilnahmegebühr: 5 Euro):
Telefon: 07022/30409-60 (Mo & Mi, 9.00-12.00 Uhr)
Fax: 07022/30409-56; **E-Mail:** info@drk-familienzentren.de; www.drk-familienzentren.de

Personalisieren von Android-Smartphones/Tablets

Am Donnerstag, den 29. September, um 19.00 Uhr lädt das DRK-Familienzentrum Nürtingen zu einem Workshop ein: Das Smartphone ist gekauft – und nun? Dieter Dziwinski (Senioren Online Reichenbach) gibt praktische Hilfestellungen bei den Grundeinstellungen und beim Personalisieren von Smartphones und Tablets mit Android-Betriebssystem. Gezeigt wird beispielsweise, wie man die Benutzeroberfläche für seine Bedürfnisse einstellt und strukturiert, den Hintergrund mit einem eigenen Bild gestaltet oder kostenlose Apps herunterladen kann. Auf individuelle Fragen kann gerne eingegangen werden. Um Anmeldung wird gebeten (Teilnahmegebühr: 5 Euro):
Telefon: 07022/30409-60 (Mo & Mi, 9.00-12.00 Uhr)
Fax: 07022/30409-56; **E-Mail:** info@drk-familienzentren.de; www.drk-familienzentren.de

Vom Schlafen und Wachsein – Was braucht mein Baby/Kleinkind?

Am Donnerstag, den 22. September, um 20.00 Uhr lädt das DRK-Familienzentrum Nürtingen zu einem Vortrag ein: Guter Schlaf des Babys/Kleinkinds ist für beide Seiten, das Kind und die Eltern, wichtig. Wie dies gelingen kann, zeigt Adriane Altmann-Gentner, Sozialpädagogin, auf. Sie geht auf die Entwicklung des Schlafverhaltens ein und informiert über den Schlaf-Rhythmus und die verschiedenen Schlafphasen von Babys und Kleinkindern. Die Expertin zeigt zudem auf, welche Voraussetzungen für einen guten Schlaf nötig sind und gibt Tipps, wie man mit Ritualen das Einschlafen fördern kann. Um Anmeldung wird gebeten (Teilnahmegebühr: 9 Euro):
Telefon: 07022/30409-60 (Mo & Mi, 9.00-12.00 Uhr)
Fax: 07022/30409-56; **E-Mail:** info@drk-familienzentren.de; www.drk-familienzentren.de

Freie Plätze für DRK-Reise im September an die Adriaküste

Der DRK-Kreisverband Nürtingen/Kirchheim e.V. bietet vom 12. September bis 26. September 2016 eine Seniorenreise mit dem Bus an die Adriaküste nach Igea Marina an. Das Hotel liegt direkt am Meer, verfügt über einen Garten und einheimische Küche. Die Reise enthält neben Vollpension zwei Zwischenübernachtungen im Raum Gardasee mit Halbpension, einen Ausflug nach Rimini und eine Rundfahrt Emilia Romagna mit Reiseleitung, einen DRKNachmittag mit Kaffee und Kuchen und die Auslandskrankenversicherung. Besonders möchte das DRK auch Alleinstehende ansprechen, die Geselligkeit in der Gruppe suchen. Der Service des DRK beinhaltet ein Informations- und Kennlernetreffen vor Beginn der Reise, sowie das Abholen der Reisetilnehmer und des Gepäcks von zu Hause. Begleitet werden die Reisen von geschulten, ehrenamtlichen DRK Betreuern.
Anmeldung & Informationen:
DRK Nürtingen/Kirchheim Teck e.V., Telefon: 07022 /7007-36

DRK-Reise im September/Oktober nach Bad Füssing

Der DRK-Kreisverband Nürtingen/Kirchheim e.V. bietet vom 29. September bis 09. Oktober 2016 eine zehntägige Seniorenreise mit dem Bus in den Kurort Bad Füssing direkt an der bayrischen-österreichischen Grenze an. Das Kurhotel befindet sich im Zentrum von Bad Füssing, gegenüber dem Kurpark und einer Therme. Die Fußgängerzone mit vielen Einkaufs- und Verweilmöglichkeiten liegt nur wenige Gehminuten entfernt. Im Reisepreis mit inbegriffen sind Halbpension und Tischgetränke, 1 Busausflug vor Ort, 1 DRK-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, die Nutzung des hoteleigenen Wellnessbereichs und die Reiserücktrittsversicherung. Der Service des DRK beinhaltet ein Informations- und Kennlernetreffen vor Beginn der Reise, sowie das Abholen der Reisetilnehmer und des Gepäcks von zu Hause. Begleitet werden die Reisen von geschulten, ehrenamtlichen DRK Betreuern.
Anmeldung & Informationen:
DRK Nürtingen/Kirchheim Teck e.V., Telefon: 07022 /7007-36

Vorschau für Flugreise mit dem DRK nach Mallorca

Der DRK-Kreisverband Nürtingen/Kirchheim e.V. bietet vom 2. bis 16. Oktober 2016 eine Flugreise für Senioren nach Cala Millor, Mallorca an. Im Reisepreis inbegriffen sind Halbpension, sowie Flug- und Transferkosten. Das Hotel verfügt über direkten Zugang zum Strand, ein Hallenbad, ein Schwimmbad mit Sonnenterrasse und einen Garten. Die Flaniermeile mit zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten befindet sich in unmittelbarer Nähe. Besonders möchte das DRK auch Alleinstehende ansprechen, die Geselligkeit in der Gruppe suchen. Der Service des DRK beinhaltet ein Informations- und Kennlernetreffen vor Beginn der Reise, sowie das Abholen der Reisetilnehmer und des Gepäcks von zu Hause. Begleitet wird die Reise von geschulten, ehrenamtlichen DRK Betreuern.
Anmeldung & Informationen:
DRK Nürtingen/Kirchheim Teck e.V., Telefon: 07022 /7007-36

Impressum

Verantwortlich: Bürgervereinigung Roßdorf e.V.
Titelgrafik: Hanns Hub †
Gestaltung: Waldtraut Welser
Druck: Senner-Druckhaus GmbH Nürtingen
Auflage: 1950 Stück
Redaktion: Waldtraut Welser (ww), Telefon 4 33 20
Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1. Januar 2002.
Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe und Anzeigenannahmeschluss: 6. September
Redaktionsbriefkasten: Liebermannstraße 1/119
Redaktions-Email-Adresse: w.welser@gmx.de
BVR-Email-Adresse: info@bvr-nt.de
Konten: KSK Esslingen - NT
IBAN: DE73 6115 0020 0056 0013 83
BIC: ESSLDE66XXX
Voba Kirchheim - NT
IBAN: DE93 6129 0120 0508 0600 01
BIC: GENODES1NUE
Für namentlich gekennz. Artikel ist der Verfasser verantwortlich.

Informationen über unser Roßdorf

Beachten Sie unsere Homepage unter www.bvr-nt.de: Dort werden aus aktuellem Anlass Briefe und Stellungnahmen veröffentlicht, die aus Platzmangel nur teilweise in der **Roßdorf-Post** gedruckt werden können und mit ihrem Inhalt bei der nächsten Ausgabe vielleicht schon überholt sein könnten.

Vorstand und Redaktion der BVR

Ärztlich geprüfte Fußpflege



Großbettlingen im Salon Widmaier

Telefon: 07022 / 90 42 23





Rätsel - Ecke

Jede Leserin, jeder Leser
der ~~Roßdorf-Post~~ darf mitmachen.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir auch in dieser
Ausgabe viel Glück beim Raten !!!

Damit das Raten lohnt, werden drei Preise ausgesetzt:

1. Preis: Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR
für unser Roßdorf-Lädle
2. Preis: Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR
für unser Roßdorf-Lädle
3. Preis: Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR
für unser Roßdorf-Lädle

Mit den Einkaufsgutscheinen kann in unserem
Roßdorf-Lädle bezahlt werden.

Preisrätsel September 2016

Schneiden Sie bitte die Lösung des folgenden Rätsels aus und
werfen Sie den Abschnitt der ~~Roßdorf-Post~~ bis spätestens
15. September 2016 in den Redaktions-Briefkasten Liebermann-
straße 1/119 oder geben Sie ihn persönlich bei einem der
Vorstandsmitglieder ab.

Pro Person darf nur eine Lösung abgegeben werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Als Absender gilt nur der vollständige Name mit Adresse.
Unter den richtigen Einsendungen werden die 3 Gewinner
gezogen und in der Oktober-Ausgabe 2016 der ~~Roßdorf-Post~~
veröffentlicht.

Preisrätsel - Gewinner - Monat Juli/August 2016

Wir gratulieren den nachfolgenden Gewinnern. Als Glücks-
bringer fungierte diesmal wieder die Redakteurin selbst.

1. Preis: Werner Birgit - Hans-Möhrle Straße 20
Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR
2. Preis: Kraft - Sonnhild - Holbeinstraße 60
Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR
3. Preis: Thiel Silke - Rembrandtstraße 7
Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR

Hier die Auflösung des Juli/August 2016-Rätsels:

Beruf im Computerwesen: **PROGRAMMIERER**

Fragen:	Antworten:
1. Teilgebiet der Biologie	Pflanzenkunde
2. Tilgung in Teilbeträgen	Ratenzahlung
3. Zusammenschluss, Verband	Organisation
4. Lehre vom Bau der Erde	Geologie
5. Backwerk	Rosinenkuchen
6. Boaschlange	Anakonda
7. Gewebe als Insektenschutz	Moskitonetz
8. Möbelstück mit Radio	Musiktruhe
9. erläuternde Bildbeigabe	Illustration
10. Art von Energie	Elektrizität
11. Volksentscheid	Referendum
12. Getränkezusatz zum Kühlen	Eiswürfel
13. Abitur	Reifeprüfung

Liebe Rätselfreunde

Liebe Rätselfreunde, bilden Sie im September-Rätsel aus den nachfolgenden Silben 13 lustig umschriebene Begriffe.
Deren jeweils erste Buchstaben ergeben, von oben nach unten gelesen, die Lösung:

- schlecht gelaunte Steinobstfrüchte -

ab - bahn - bank - bau - ben - ben - biet - chi - da - de - de - ei - er - er - fer - fer - ge
he - hof - in - ken - kof - le - me - na - nel - nen - nen - pau - pfef - raum - rin - ru - rund
salz - satz - satz - schrei - se - sen - son - streu - ter - un - win

Umschreibung:	Lösungswort:
1. städtischer Arbeiter im Winterdienst	
2. Zone an einem Schuh	
3. Spielkartenbehausung	
4. rostanfällige Laufstrecke	
5. gebogener Brief	
6. Abstellkammer fürs Gepäck	
7. Dasein im Raum	
8. Kopie der Stille	
9. Hebezeug für Sterne	
10. Hülle eines ostasiatischen Staates	
11. Brettspiel einer bayerischen Stadt	
12. Reservegeldinstitut	
13. Blumengewürz	

Rätsel-Idee und Gestaltung des Rätsels: (ww)

Name:

Vorname:

Ort:

Straße:

„Tag des offenen Gartens“ in der Rossdorfschule

Seit mehreren Jahren engagieren sich Werner Schmidt und Renate Beck-Schmidt in der Rossdorfschule als Lehrbeauftragte der Garten-AG. Die Kinder, die sich für diese AG melden, lernen den Garten im Laufe eines Jahres kennen, erfahren, welche Arbeiten notwendig sind, damit der Garten das ganze Jahr über Freude bereitet. Außerdem werden – vor allem in den Wintermonaten – einige gestalterische Arbeiten angefertigt, die entweder aus Naturmaterialien bestehen oder im Garten als Dekoration eingegliedert werden können.



Auf einer Schautafel wird eine Zusammenfassung über die im Laufe des Schuljahres entstandenen Arbeiten gezeigt.



Im Frühjahr entstand im Lichthof der Schule ein Hochbeet, in dem verschiedene Pflanzen, z.B. Salat, Petersilie oder Broccoli gezogen werden. Die Zucchini muss in einen eigenen Topf, da sie sonst alle anderen Pflanzen aus dem Hochbeet vertreiben würde.



Mit Interesse wurden die Arbeiten im Lichthof betrachtet und den Erklärungen der engagierten Nachwuchsgärtner gerne zugehört. (Bild 3 + 4 links)



In diesem Jahr nun wurde zum ersten Mal ein „Tag des offenen Gartens“ veranstaltet. Die Eltern der AG-Kinder erhielten die Möglichkeit, einmal genau in Augenschein zu nehmen, womit sich ihre Kinder in der AG beschäftigen, und auch die Eltern und Kinder der künftigen Dritt- und Viertklässler waren besonders eingeladen, sich über diese AG genauer zu informieren. Als Highlight bereiteten die Kinder für die Gäste sogar einen kleinen Imbiss aus eigenen Gartenprodukten zu. So gelang es ihnen zusammen mit ihren Betreuern, eine sehr gelungene Informationsveranstaltung zu verwirklichen.



Kräuterfrischkäse und Salat mussten natürlich zubereitet und dann auch schön präsentiert werden. (Bild 1 + 2 rechts)



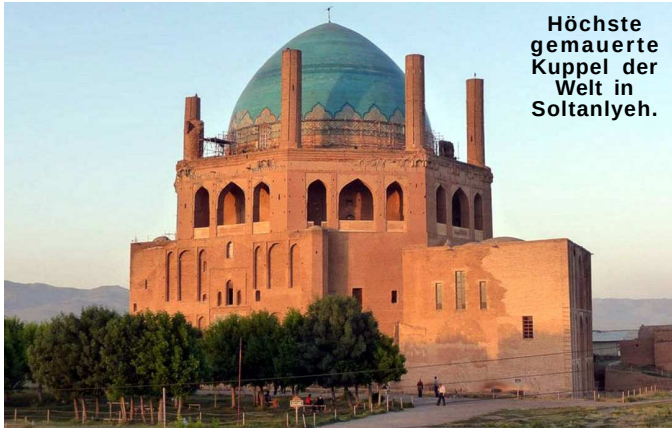
Die auffälligste Arbeit im unteren Schulgarten stellte der Weidenzaun dar, den die Kinder mit viel Engagement und Freude aufgebaut hatten. An diesem Zaun wurden auch die im Winter angefertigten Männlein und Weiblein aus Birkenholz präsentiert.



Während sich die Erwachsenen bei einem kleinen Imbiss unterhalten, nutzen Kinder gerne mit Begeisterung die Möglichkeit, sich ihre Zeit beim Spiel an dem neuen Baummikado, gespendet vom Förderverein der Rossdorfschule, zu vertreiben. Tja, so schön sah es aus und hätte auch weiterhin aussehen können, wenn sich nicht schon am Wochenende nach der Aktion einige Unbelehrbare damit die Zeit vertrieben hätten, die Blumentöpfe samt Inhalt als Fußbälle zu benutzen. Damit wurde in wenigen Stunden alles zerstört, was die Kinder mit so viel Herzblut hatten entstehen lassen und woran sie so viel Freude hatten. Traurig! Da fragt man sich: muss das sein?

Diavortrag der Bürgervereinigung Roßdorf über ASERBAIDSCHAN & GILAN

Am Freitag, den 15. April 2016 fand im Gemeinschaftshaus unter dem Titel „**ASERBAIDSCHAN & GILAN – der Nordwesten Irans**“ ein Diavortrag der Spitzenklasse statt. Priv. Doz. Dr. Harald Borger auch die Entstehung, das Klima und weitere interessante Details des Ausmaßes der Gewalt der Natur an diesen Orten näher. Wir begleiteten ihn auf einer Exkursion / Rundreise in unserer Roßdorf-Post.



Höchste gemauerte Kuppel der Welt in Soltaniyeh.

Aserbaidshan: Schon in der Antike war die Region Teil des persischen Reiches unter den Achämeniden und Sasaniden. Ab dem 9. Jh. wanderten die Turkvölker ein, von denen die Mehrheit der heutigen Azeris abstammt. Nach den arabischen und mongolischen Eroberungen wurde Aserbaidshan Ausgangspunkt des Safawidenreichs (1501 Krönung Ismail I zum Schah des neuersischen Reichs). Erst wegen der osmanischen Angriffe wurde die Hauptstadt zunächst nach Qazvin, dann nach Isfahan (1598) verlegt. Nach osmanischen Eroberungen konnte Persien Aserbaidshan zwar wieder zurückgewinnen, nach zwei russisch-persischen Kriegen brachte jedoch Rußland den Norden Aserbaidshans unter seine Herrschaft. Erst hierdurch wurde 1828 Aserbaidshan geteilt. Die Mehrheit der Azeri lebt aber immer noch auf iranischer Seite, wo sie heute, mit rund 20 % an der Gesamtbevölkerung, die zweitgrößte Volksgruppe Irans darstellt. Während Iran, gerade im internationalen Vergleich, als sicheres Reiseland gilt, steht die seit 1991 unabhängige Republik Aserbaidshan bis heute im Konflikt mit Armenien. Auf iranischer Seite warten nicht nur imposante aserbaidshanische Kulturgüter, sondern auch eine faszinierende Landschaft - vom salzreichen Orumiyeh-See, über junge Vulkanlandschaften, bis zum Alborz-Gebirge.



Vulkanisches Gestein im Hochland von Azarbayjan.

Hamadan und Kordestan: Durch den Nordteil des Zagros-Gebirges führt die Route über Hamadan und durch den östlichen Teil von Kordestan. Nicht nur erdgeschichtlich (z.B. Höhle von Ali Sadre), sondern auch kulturell führt die Route weit in die Vergangenheit. Hamadan (griech. *Ekbatana*), vor 2700 Jahren Hauptstadt der Meder, war lange Zeit eine der wichtigsten Städte Irans. Über das kurdische Bergland erreicht man Takt-e Soleyman, einen Feuertempel der Sasaniden aus dem 5.-6. Jh.

Gilan: Steppen und Wästen im Süden, üppiges, subtropisches Grün im Norden des Alborz - das Gebirge trennt die Trockenzone des Iranischen Hochlands von den niederschlagsreichsten Regionen des Landes. Es ist zugleich natürliche Siedlungsgrenze unterschiedlicher Völker. Haben sich die Zentren der iranischen Hochkulturen auf die trockenen Regionen konzentriert, wurde Gilan als feuchtes Sumpfland bis ins 19. Jh. meist gemieden. Erst seit 100 Jahren entwickelte sich die Provinz am Kaspischen Meer als wichtiges Anbaugebiet von Reis und Tee zu einer dicht besiedelten Region. Dies gilt allerdings nur für das Küstentiefland, das bis 28 m unter dem Niveau der Weltmeere liegt. Die steilen Hänge, des bis über 4000 m empor ragenden Gebirges, sind hingegen von dichten Hochwäldern geprägt, die erst oberhalb der Baumgrenze von alpin wirkenden Matten abgelöst werden. 4 Objekte der UNESCO-Welterbeliste waren auf dem Programm: der Feuertempel Takt-e Soleyman, der auf die Mongolen zurückgehende Kuppelbau von Soltaniyeh, der Bazar von Tabriz und das Mausoleum von Sheikh Safi in Ardabil. Das pittoreske Dorf Masuleh ist Anwärter, demnächst ebenfalls in diese Liste aufgenommen zu werden.

340 km westlich liegt **Hamadan**, einst Hauptstadt des antiken Mederreichs. Rund 80 km nordöstlich von Hamadan befinden sich die **Höhlen von Ali Sadr**: In über 2000 m Höhe gelegen, bietet das weit verzweigte Höhlensystem Einblick in eine faszinierende Welt im Untergrund. Mit insgesamt bisher rund 11 km bekannten Gängen zählt die Höhle zu den größten in Iran. Bereits seit der Antike wurde die Höhle lange Zeit als Wasserreservoir genutzt, bevor sie in Vergessenheit geriet und erst 1961 neu entdeckt wurde. Zahlreiche Gänge sind mit Wasser gefüllt und können mit dem Boot befahren werden. Der größte Saal der Höhle hat die gigantischen Ausmaße von bis zu 100 m Breite und 40 m Deckenhöhe (doppelt so breit wie der Innenraum des Kölner Doms). Auf einem Rundgang im Inneren der Höhle führt der Weg an imposanten Stalagmiten und Stalaktiten. Das klare Wasser des unterirdischen Sees hat ihr auch den Beinamen Blaue Höhle eingebracht.



Die reizvolle Umgebung der Stadt Hamadan am Fuße des nördlichen Zagros-Gebirges mit seinen Handwerksdörfern sind sehenswert. Am Fuße des Alvand-Massivs (3580 m) verfügt man wegen des Schneereichtums das ganz Jahr über ausreichend Wasser. fantastische Hochgebirgslandschaft, die man auf rund 2000 m Höhe queren kann.

Am Fuße des Alvand-Massivs (3580 m) liegt die Stadt **Hamadan** (500.000 Einw.) auf einer Höhe von 1820 m. Vor über 2700 Jahren gründeten hier die Meder ihre Hauptstadt Ekbatana, die bis zur Eroberung durch die Achämeniden ihre Blütezeit hatte. Das heutige Stadtzentrum wurde nach den Plänen des deutschen Architekten Fritsch ab 1928 errichtet – vom zentralen Platz gehen dabei 6 größere Straßen strahlenförmig auseinander und werden, in 150-200 m Abstand, durch eine Ringstraße miteinander verbunden. Ein bekanntes Wahrzeichen der Stadt ist das Grabmal von Abu Ali Sina (*Avicenna*), jenes berühmten Arztes und Philosophen, der in Europa durch sein Werk *Medicus* bekannt wurde. Vom Dach des Mausoleums hat man einen unvergesslichen Blick über die Stadt auf das Gebirgsmassiv. Nordwestlich vom Stadtzentrum befindet sich der beeindruckende Grabbau für Baba Taher, dem bekanntesten Dichter der Stadt. Im Norden des Stadtzentrums befinden sich die archäologischen Ausgrabungen des alten Ekbatana. Außer ein paar Grundmauern liegt das meiste jedoch noch unter der jetzigen Stadt verborgen. Zu einem Spaziergang lädt hingegen das durchaus sehenswerte alte Bazarviertel ein. Das Grab der biblischen Esther und ihres Onkels Mordechai. Der Bau gilt als das wichtigste jüdische Heiligtum in Iran. Etwas außerhalb befindet sich Gandjnameh. Die am Fuße des Alvand befindlichen Felsinschriften stammen von den achämenidischen Herrschern Darius I und Xerxes I. Die eingemeißelten Texte geben die Stammbäume beider Herrscher und deren Huldigung an Ahura Mazda, dem Gott der Zoroaster, wider.



In den Berg gebaute Wohnungen.

ILAN – der Nordwesten Irans - wieder ein hoch interessantes Erlebnis

Takht-e Soleyman das Feuerheiligtum aus sasanidischer Zeit (UNESCO-Weltkulturerbe). Soltaniyeh mit dem wohl großartigsten Grabbau Irans, das beeindruckende Oldjeitu-Mausoleum. Der Tempelbezirk wurde 629 durch den byzantinischen Kaiser Heraklios erobert, um das von den Sasaniden in Jerusalem erbeutete Heilige Kreuz der Christenheit zurückzuführen. Im 13. Jh. ließ der mongolische Herrscher Abaqa in Teilen der alten Anlage ein Jagdschloss errichten, von dem ebenfalls Reste zu sehen sind. Die typischen Gesteine, die zahllosen gasreichen Quellteiche zeigen, dass der Vulkanismus noch nicht lange erloschen ist. Der dortige See hat einen Durchmesser von nur 100 m, ist aber bis 65 m tief. Der See wird bis heute durch sulfat- und eisenreiches Wasser aus der Tiefe gespeist, weshalb er das ganze Jahr über eine gleich bleibende Temperatur von 21°C aufweist.

Soltaniyeh: die mächtige Kuppel des Oldjeitu-Mausoleums mit seinen acht Minaretten. Der gewaltige, ursprünglich für Ali, dem Schwiegersohn Mohammeds, gedachte Bau, wurde Anfang des 14. Jh. durch den Mongolenherrscher Oldjeitu errichtet. Zum Islam übergetreten wollte er mit der grandiosen Anlage (höchste gemauerte Kuppel der Welt, UNESCO-Welterbe) seine Treue zum neuen Glauben demonstrieren. Nach Jahrhunderten des Verfalls, wird das überwältigende Bauwerk derzeit restauriert.



Ardabil-Bazar

Zanjan: Auf rund 1650 m Höhe schließt das von Gebirgen umgebene Becken von Zanjan an das Hochland von Aserbaidschan an. Wegen der schneereichen Winter, v.a. im nördlich gelegenen Alborz, ist im Frühjahr ausreichend Wasser zum Anbau von Getreide und Obst und für eine intensivere Viehwirtschaft vorhanden. Der recht große alte Bazar aus dem 18. Jh. vermittelt einen lebendigen Eindruck alter Handwerks- und Handelstraditionen.



Astara
Obststand

Tabriz, die alte Hauptstadt Azarbayjans

In 1300 m Höhe ist Tabriz mit rd. 2 Mio. Einwohnern die viertgrößte Stadt Irans und wichtigstes Zentrum im Nordwesten. Zu Beginn des 14. Jh. wurde Tabriz zur Hauptstadt der mongolischen Ilkhane, im 15. Jh. zur Hauptstadt der turkmenischen Qara Qoyunlu (*schwarze Hammel*), die die weltberühmte Blaue Moschee erbauen ließen. Erst wegen der omanischen Angriffe verlegte der Safavidenherrscher Abbas seine Residenz nach Isfahan, aber noch während der Qadjaren-Dynastie war Tabriz bis ins 20. Jh. Sitz des Kronprinzen.

Tabriz: Einen beeindruckenden Einblick in vergangene Zeiten vermittelt das 1962 eröffnete Azarbayjan-Museum. Nur wenige Schritte davon entfernt treffen wir auf die imposante Blaue Moschee (1464 fertig gestellt), die nach ihrer Vollendung wegen der einzigartigen Fliesenverkleidung in Kobaltblau weltberühmt wurde. Er zählt zu den größten (rund 53.000 m²) und stimmungsvollsten im gesamten Orient.

Ausflug nach Kandovan am Fuße des Kuh-e Saband; Tabriz Der Verursacher der großräumigen Tuff- und Asche-Ablagerungen ist am Fuß des 3710 m hohen Vulkans Kuh-e Saband.

Kandovan: das malerische Bergdorf (1000 Einw.) ist für seine Höhlenwohnungen im Tuffstein bekannt. Aus Platzmangel zieht sich das Dorf immer weiter die Felswand hinauf, wobei die in den weichen Tuff gegrabenen Wohnhöhlen terrassenartig übereinander errichtet werden.

Im Gebirgsdorf Masuleh werden die Straßen auf die Häuser gebaut.



Orumiyeh-See einer der größten Salzseen der Erde.

Orumiyeh: die Stadt liegt in 1320 m Höhe (680.000 Einw.) inmitten zahlreicher Obstgärten. Der Geburtsort von Zarathustra, dem Begründer der zoroastrischen Religion, lag nach (umstrittenen) Berichten in der Nähe von Orumiyeh (dem antiken Urmia). Ab dem 3. Jh. lebten in Orumiyeh und Umgebung zahlreiche Christen (Armenier und Assyrer), die aus dem Römischen Reich fliehen mussten. Die Stadt wurde Bischofssitz. 1835 wurde eine protestantische Mission eingerichtet, danach eine der katholischen Lazaristen.



Flamingos am Orumiyeh-See

Orumiyeh-See: bei einem Salzgehalt bis 30% ist im See kaum Leben möglich; Schwimmer können nicht untergehen, weil der Körper vom Wasser getragen wird. Die stark schwankende Fläche des Sees ist 5480 km² rund zehnmal so groß wie der Bodensee. Der Schlamm des flachen Beckens gilt als heilsam gegen Rheuma und verschiedene Hautkrankheiten, weswegen die Strände östlich von Orumiyeh als Heilbäder genutzt werden.

Reisanbau: Reis ist neben Fladenbrot, Hauptgrundnahrungsmittel. Die einst schwer zugänglichen Sümpfe bieten nach ihrer Wasserregulierung ideale Standorte für gute Reissorten.

Bergwälder des Talesh-Gebirges:

Der Hyrcanische Wald bietet mit Persischer Eiche, Kastanienblättriger Eiche, Orient-Buche, Eisenholz, Seidenbaum und Kaukasischer Flügelnuß, um nur einige zu nennen, auch eine reichhaltige Fauna, in der Braunbär, Luchs, Wolf und Leopard heimisch sind.

rechts Quazvin: Minarette der Jameh Moschee



Evangelische Kirchengemeinde

So., 04.09., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrerin Brückner-Walter)
 So., 11.09., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Prädikantin Melchinger)
 Di., 13.09., 7.50 Uhr **Schulanfangsgottesdienst**
 Sa., 17.09., 9.30 Uhr **Einschulungsgottesdienst**
 So., 18.09., 9.30 Uhr **Gottesdienst mit Taufe**
 (Pfarrerin Mattausch)
 So., 25.09., 9.30 Uhr **Gottesdienst**
 (Pfarrerin Mattausch/Herr Lipp)

Termine in unserer Gemeinde

Di., 06.09., 19.30 Uhr **Gespräche am Abend**
 Di., 13.09., 20.00 Uhr **Stephanustreff: Flüchtlinge berichten**
 (Herr Mayer und Flüchtlinge)
 Mi., 21.09., 19.00 Uhr **Kirchengemeinderatssitzung**
 Di., 27.09., 15.00 Uhr **Gemeindedienst** (Frau Glück)

Ökumenische Angebote

Donnerstags im Roßdorf

Ökumenische Seniorengymnastik von 16.00 bis 16.45 Uhr
Ökumenischer Chor: Probe von 19.45 bis 21.30 Uhr
 (nicht in den Ferien)

Ökumenische Eltern-Kind-Gruppe

Wir sind eine Gruppe von Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 3 Jahren und treffen uns jeweils freitags von 9.30 Uhr bis circa 11.00 Uhr im Jugendraum des Stephanushauses.
 Wir singen, beten, spielen, basteln und tanzen miteinander.
 Dazu laden wir herzlich auch „neue“ Kinder und Eltern ein.
 Kontakt über Swetlana Sudermann, Telefon: 2 43 58 80
 oder evangelisches Pfarramt, Telefon: 47 15 04

Kindertreff für Kinder von 3 bis 6 Jahren

montags von 16.15 - 17.15 Uhr
 im Jugendraum des Stephanushauses

Ökumenischer Seniorenkreis - Brückenschlag

Dienstag, den 13. September, Stadtführung Rottenburg
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Bushaltestelle Dürerplatz
 Info Telefon: 9 90 15 83

Meditation (offene Gruppe)

Freitag, den 16. September, von 19.30 bis 21.00 Uhr
 Bitte Isomatte, Decke, bequeme Hosenkleidung und Socken mitbringen! Rückfragen bei Frau Doris Rentel, Telefon: 47 02 98
 Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer willkommen!

Ökumenischer Seniorenklub

Freitag, den 20. September, von 14.30 - 16.30 Uhr
 "Die Schwestern von der Albmühle"
 Ein Bericht über 2 Schwestern und ihre Sägemühle, ohne Strom, ohne Waschmaschine, ohne Fernsehen und Dergleichen, also ohne Komfort Herzliche Einladung!

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Frau Bittner, Tel.: 9 32 77-13

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen, sowohl zu Hause als auch im stationären Bereich.
 Telefon: 07022 / 93 277-13

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITTAGESSEN

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde bieten für alle, die gerne in Gemeinschaft essen möchten, jeden Mittwoch einen Mittagstisch an.

Damit das Kochteam planen kann, müssen Sie sich entweder sonntags nach dem Gottesdienst in eine im Foyer aufliegende Liste eintragen oder bis spätestens montags 12.00 Uhr bei Familie Schweizer, Telefon: 4 28 70 anmelden.

Der Speisezettel für September sieht jeweils zum Preis von 4,-- Euro Folgendes vor:

07.09.: Käsepolenta mit Pfifferlingen, Kartoffelgratin, Nacht.
 14.09.: Bamberger Krautbraten, Salzkartoffeln, Nachtisch
 21.09.: Nudel-Schinken-Gratin, Tomatensoße, Salat, Nacht.
 28.09.: Hähnchenfrikassee, Reis, Salat, Nachtisch.

(Änderungen vorbehalten)

Katholische Teilgemeinde / St. Stephanus

So., 04.09., 10.00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst**
 mit Kirchencafe in St. Johannes
 So., 11.09., 10.30 Uhr **Wortgottesfeier**
 Di., 13.09., 7.50 Uhr **Schulanfangsgottesdienst**
 für die Klassen 2 - 4
 in der evangelischen Kirche
 Di., 13.09., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
 Sa., 17.09., 9.30 Uhr **Einschulungsgottesdienst**
 So., 18.09., 10.30 Uhr **Kirchweihfest - Eucharistiefeier** mit
 Kirchenchor anschl. Stehempfang
 Di., 20.09., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
 So., 25.09., 10.30 Uhr **Wortgottesfeier zum Erntedankfest**
 mit dem Kindergarten Dürerplatz
 Di., 27.09., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Jeden Mittwoch ist um **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet

Freundliche Einladung

„Mystik im Alltag“

Freitag, 23. September, um 19.00 Uhr, Stephanushaus

Wer nach einer lebensbejahenden und zeitgemäßen christlichen Spiritualität in Gespräch und Übung sucht, ist herzlich willkommen.

Stille werden – auf Gott lauschen – mit ihm sprechen – Gottes vielfältige Antworten im Leben entdecken.

Alle Interessierten, auch Neue, sind herzlich von Dr. Gerhard Steigerwald, 07022 / 4 37 81, eingeladen.

Arbeitskreis „Leben im Rossdorf“

Alle Menschen, die im Rossdorf wohnen und im Rossdorf ankommen, haben unterschiedliche Bedürfnisse und Ängste. Diese Unterschiede möglichst unter einen Hut zu bringen und aktiv darüber in den Dialog zu treten, dafür steht der Arbeitskreis „Leben im Rossdorf“!

Wir haben ein Ohr für die, die da sind und wollen Unterstützung bieten für die, die ankommen.

Denn wenn wir zusammen stehen, kann unser Rossdorf lebenswert und vielfältig bleiben.

Alle die mitmachen und sich einbringen wollen, sind herzlich eingeladen!

Weiter Infos: lebenimrossdorf@online.de

Rossdorfer Terminkalender:

Sonntag, 11.09.2016	Wanderwoche
bis 18.09.2016	Südtirol
Dienstag, 20.09.2016	Kartenspiel „Continental“ usw...
19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 21.09.2016	Café im Foyer
15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Dienstag, 18.10.2016	Kartenspiel „Continental“ usw...
19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 19.10.2016	Café im Foyer
15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Dienstag, 22.11.2016	Kartenspiel „Continental“ usw...
19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 23.11.2016	Café im Foyer
15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 07.12.2016	Lebendiger Advent im Roßdorf
16.30 Uhr	Einkaufszentrum Dürerplatz
Sonntag, 11.12.2016	Musikalischer Spätnachmittag
17.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 14.12.2016	Lebendiger Advent im Roßdorf
16.30 Uhr	Einkaufszentrum Dürerplatz
Dienstag, 20.12.2016	Kartenspiel „Continental“ usw...
19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 21.12.2016	Café im Foyer
15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 21.12.2016	Lebendiger Advent im Roßdorf
16.30 Uhr	Einkaufszentrum Dürerplatz

Bitte beachten, Änderungen der Termine sind möglich!



„Der Esslinger Weg“ Unterstützung für Familien in Trennung und Scheidung



Scheidung und Trennung stehen auf Platz 2 und 3 der Stresspunkteskala. Sie werden nur vom Tod des Partners übertroffen. Aber nicht nur die Eltern, sondern auch die von der Trennung der Eltern betroffenen Kinder leiden unter der Situation. Sie werden mit der Entscheidung der Erwachsenen und deren Folgen auch für ihr Leben konfrontiert und vor für sie nicht abänderbare Tatsachen gestellt.

Eltern haben den Wunsch, in dieser Situation alles richtig zu machen und die Kinder nicht unnötig noch mehr zu belasten. So sollen ihnen auch nach der Trennung Vater und Mutter erhalten bleiben. Die Eltern möchten einen konfliktfreien Umgang über die Belange der Kinder miteinander pflegen. Doch oftmals stehen Wut, Trauer und Enttäuschung oder Eifersucht einer gelingenden Elternkommunikation im Weg.

Die Anzahl der beim Familiengericht geführten Verfahren zeigt, dass es vielen Eltern nicht gelingt, konfliktfrei miteinander umzugehen. Kinder aus Scheidungs- und Trennungsfamilien haben nachgewiesen ein erhöhtes Risiko, an psychischen Störungen zu erkranken. Sie haben oftmals größere Schwierigkeiten in sozialen, emotionalen und schulischen Bereichen als Kinder gleichen Alters, die in intakten Familienverhältnissen aufwachsen. Dies gilt besonders dann, wenn die Eltern auch nach der Trennung weiter streiten. Studien belegen, dass die Belastung durch Trennung und Scheidung nur von kurzer Dauer ist, wenn der Kontakt der Kinder zu beiden Elternteilen - ohne weitere Konflikte - erhalten bleibt.

Um dies den Eltern zu ermöglichen, haben sich seit einigen Jahren Vertreter des Sozialen Dienstes, der psychologischen Beratungsstellen sowohl des Landkreises Esslingen als auch in freier Trägerschaft, der Richterschaft des Familiengerichts Nürtingen, der Anwaltschaft des Amtsgerichtsbezirks Nürtingen und der Verfahrensbeistände regelmäßig getroffen.

Dabei wurden gemeinsame Leitlinien ihres Handelns erarbeitet und festgelegt. Im Mittelpunkt der Überlegungen standen einvernehmliche Lösungen bei Konflikten in Kindschaftssachen (Sorge- und Umgangsrecht).

Diese Arbeit mündete in der Erstellung eines Flyers des Landkreises Esslingen – den „Esslinger Weg“, der nunmehr auch in den Amtsgerichtsbezirken Esslingen und Kirchheim Anwendung findet. In der Broschüre werden Hilfen aufgezeigt, die Eltern im Trennungsfall zur Verfügung stehen. Das Kindeswohl steht dabei immer im Vordergrund.

Zusammengefasst sehen die Richtlinien vor, zunächst außergerichtlich – unter Zuhilfenahme entsprechender Beratungsstellen - zu versuchen, dass Eltern sich über die Belange ihrer Kinder verständigen können. Nur wenn dies nicht gelingt, sollte an gerichtliche Hilfe gedacht werden.

Die an diesen Prozessen beteiligten Professionen stellen sich in diesem Flyer vor:

Die Sozialen Dienste des Landratsamtes Esslingen sind Eltern bei der Klärung und Gestaltung der elterlichen Sorge und des Umgangs behilflich. Dies gilt auch dann, wenn die Kindeseltern bereits ein gerichtliches Verfahren anhängig gemacht haben. Ziel ist es, eine einvernehmliche Regelung zu erarbeiten. Wenn weder beim Sozialen Dienst noch im gerichtlichen Verfahren eine Einigung gelingt, können Eltern Hilfe bei den psychologischen Beratungsstellen finden. Die Mitarbeiter der Beratungsstellen wollen Eltern in ihrer gemeinsamen elterlichen Verantwortung unterstützen und tragfähige Lösungen erarbeiten.

Eltern haben immer auch die Möglichkeit, Rechtsanwälte/Rechtanwältinnen als Interessenvertreter aufzusuchen. Im besten Fall kann schon in einem frühen Stadium - gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit Beratungsstellen und Sozialen Diensten - eine Beruhigung der Situation erreicht und ein gerichtliches Verfahren vermieden werden.

Im Falle eines gerichtlichen Verfahrens versuchen die Anwälte/Anwältinnen, ein interessengerechtes Ergebnis zum Wohl der Kinder zu erreichen.

Im gerichtlichen Verfahren kann das Familiengericht einen Verfahrensbeistand für die Kinder einschalten. Der Verfahrensbeistand vertritt teilweise die Kindesinteressen im Verfahren. Er nimmt Kontakt mit den Kindern, den Eltern, dem Sozialen Dienst und gegebenenfalls mit anderen begleitenden Therapeuten und Pädagogen des Kindes auf. Der Verfahrensbeistand gibt vor Gericht eine Stellungnahme ab.

Auch der Verfahrensbeistand bemüht sich im Kindesinteresse um eine einvernehmliche Lösung der Beteiligten.

Das Familiengericht strebt ebenfalls eine Einigung der Eltern an. Eine Entscheidung, durch welche einer der Elternteile sich vielleicht als Verlierer fühlen könnte, soll möglichst vermieden werden.

Das Familiengericht empfiehlt Kindeseltern in der Regel Beratung bei den entsprechenden Stellen (sofern sie noch nicht wahrgenommen wurde). In bestimmten Fällen kann es die Eltern zu Beratungen verpflichten.

Bisherige Erfahrungen zeigen die positiven Auswirkungen für Kinder, wenn Eltern zur Vermeidung von Eskalation Unterstützung bei den genannten Fachleuten suchen.

Der Flyer ist erhältlich beim Landratsamt Esslingen, bei den psychologischen Beratungsstellen, bei den Familiengerichten sowie den Fachanwälten für Familienrecht.

Weitere Informationen finden betroffene Eltern auf der Website:
www.elternkonsens.de

Fußball/Jugend/Bambini 2009 und jünger

Nachdem die kleinen Waldheimkicker mehr als einen Monat wettkampffrei hatten, ging es sofort in das heimische Spielgatter auf dem Waldheim.

Mit 30 Bambini - und 22 Knirpse Mannschaften zu Gast im Roßdorf und über 500 Zuschauer sorgten für eine geile Fußballstimmung.

Und so motiviert traten unsere Bambini mit insgesamt 5 Mannschaften und einem KnirpseTeam mit viel Selbstvertrauen und Freude auf.



Die Einteilung in 6er Gruppen bot allen Jungs genügend Spielzeit und jedem die Möglichkeit eigene individuelle Erfolgserlebnisse zu sammeln.

Die Einteilung in 6er Gruppen bot allen Jungs genügend Spielzeit und jedem die Möglichkeit eigene individuelle Erfolgserlebnisse zu sammeln.

Bei den Älteren (2008-2010) ging es vor allem darum, die Entwicklung der letzten Monate zu zeigen und dann auch Spiele zu gewinnen.

Bei den Kleinsten (2011er) waren mehrere Tore, vereitelte Großchancen der Gegner und zwei Siege sehr große Erfolge. Wie an den vorangegangenen Spieltagen konnten alle Mannschaften Erfolgserlebnisse verbuchen und die Trainer freuten sich über die sichtbaren Fortschritte ihrer Schützlinge. An diesen Fortschritten können die Trainer nun in den kommenden Wochen weiter intensiv arbeiten.

Wir bedanken uns bei Sponsoren und Turnierleitung für einen tollen Turniertag und besonders bei unseren Eltern für Verpflichtung, die dafür sorgten dass alle so zahlreich erschienenen Gästen zufrieden nach Hause gingen.



Termin der Bambini (Jahrgang 2009 und jünger) im Monat September:

Am Samstag 24. September um 9:00 Uhr findet 1. WFV- Spieltag bei Bambini, Knirpsen und F-Jugend statt.



**Stadtwerke
Nürtingen**
GmbH

WIR GEBEN IHNEN ENERGIE!

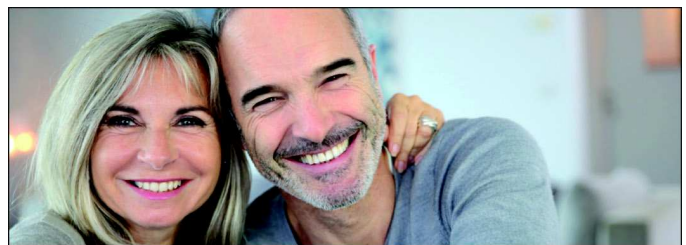
Intelligentes und umweltschonendes Heizen!

Die Stadtwerke Nürtingen GmbH nutzen die Abwärme der Stromproduktion aus dem Blockheizkraftwerk am Dürerplatz sinnvoll und versorgen damit rund 400 Objekte sicher mit Wärme. Das Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung erhöht den Wirkungsgrad eines Kraftwerks immens und schont so die Ressourcen.

Gut beraten, gut versorgt.

Mit der Stadtwerke Nürtingen GmbH haben Sie einen leistungsfähigen Partner an Ihre Seite: Ob als Lieferant für Ökostrom aus 100 % regenerativen Energiequellen, Erdgas, Wasser und Wärme sowie als Partner für Telekommunikation oder als Dienstleister für E-Mobilität, mit uns sind Sie immer **gut versorgt**.

Stadtwerke Nürtingen GmbH · Porschestra. 5-9
72622 Nürtingen · Tel. 07022/406-0 · Fax 07022/406-123
stadtwerke@sw-nuertingen.de · www.sw-nuertingen.de



SeniorenSERVICE

Renovieren ohne
persönlichen Aufwand

So werden Ihre Räume wieder schön:

Wo nötig, bauen wir Möbel ab und räumen aus. Danach erledigen wir alle Arbeiten fachmännisch – vom Tapezieren, Streichen, Lackieren bis zum Parkett schleifen und Teppich verlegen. Unseren Abfall nehmen wir natürlich mit. Gerne reinigen wir auch Ihre Fenster, Teppiche, Polster und Gardinen. Und versprochen, nach unserer Endreinigung steht alles wieder an seinem Platz.

.BLEHER

RAUMDESIGN & HANDWERK

Kirchheimer Straße 1 in Nürtingen
Telefon 0 70 22 - 39 187
www.raumgestalter.de

DRK-Pflegedienst
Nürtingen-Kirchheim/Teck gGmbH



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ambulante Pflege von Ihrem DRK.

Individuelle, professionelle Hilfe in Ihrer vertrauten Umgebung.



- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Nachbarschaftshilfe und hauswirtschaftliche Versorgung
- Einkaufsdienste
- Pflegevertretung
- Schulungen für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Beratung und Begleitung bei der Pflegeeinstufung
- Betreuung und Entlastungsdienste

DRK-Pflegedienst Nürtingen-Kirchheim/Teck gGmbH 
Laiblinstegstr. 7 | Tel. 07022/7007-32 | E-Mail
72622 Nürtingen | Fax 07022/7007-71 | info@drk-pflegedienst-ntki.de

www.kv-nuertingen.drk.de

HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST

ElektroFETZER

Ladenöffnungszeiten
Montag - Freitag 8.30 - 12.00 UHR
72663 Großbettlingen · Bempflinger Str.13
Telefon: 07022 - 4 29 30

BRAIKE 
APOTHEKE
TIMO WEHRMANN

Sie sind schnell bei uns –
Kostenlose Parkplätze

Wir sind schnell bei Ihnen –
Kostenloser Zustellservice

Wir sind für Sie da –
Kostenlose Service-Nr. 08 00 - 2 72 45 36

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–13 Uhr und 14–19 Uhr
Sa 8–13 Uhr

Neuffener Straße 134 · 72622 Nürtingen · ☎ (0 70 22) 3 32 52
Fax (0 70 22) 3 13 08

Garage zu mieten gesucht

Bereich Holbeinstraße / Dürerplatz
Telefon: 0172 / 9 11 52 65



Programm SEPTEMBER 2016

Mittwoch den 21. bis Freitag, den 23. September
jeweils ab 15:00 Uhr

Kinder

WELTKINDERTAGE

„Kindern ein Zuhause geben!“

Wir sind am Stadtmuseum
in der Wörthstrasse Nürtingen
Seilbrücke, Graffiti, Hüttenbau, Esel, Trommeln
....und vieles mehr!

Eintritt: Frei!

**Veranstalter: JaB & eine Kooperation der
Kinder- und Jugendarbeit Nürtingen**

Freitag, den 23. September 2016 um 19:00 Uhr

Konzert

DIRTFEST

live on stage:

Shredhammer – Groove/Thrash
(www.facebook.com/Shredhammer)

Ymordin – haviest Metal
(www.facebook.com/ymordin)

Local Trageddy – Metal, Post-Hardcore

Velvet of Dirt – Melodic/Progressive Thrash Metal
(www.facebook.com/VelvetofDirt)

Eintritt: 5,00 Euro - Eintritt ab 14 Jahre

Veranstalter: JaB

Freitag, den 30. September 2016 um 19:00 Uhr

Party

DISCO DISCO

DEINE Party im JaB!

mixed Musik mit wechselnden DJs

Ab sofort einmal pro Monat.

Du bist DJ oder willst es werden? -

Melde dich im JaB an der Theke oder
unter info@jab-nuertingen.de!

Die Programmlänge bestimmst du.

Eintritt: 2,00 Euro - Eintritt ab 14 Jahre

Veranstalter: JaB

Vorschau

Freitag, den 02. Dezember 2016

Bewerbungsschluss

07.11.2016

Nachwuchsfestival

AVANTI DILETTANTI

VOL. 26

Der Newcomer-Contest für Bands

*Stilrichtung egal

*Studioaufnahmen & Sachpreise zu gewinnen

*NEU! Publikumspreis – Opener beim Wo?! Festival

Jetzt bewerben! (bis 07.11.2016)

Teilnahmebedingungen unter www.jab-nuertingen.de oder direkt im JaB!

Jugendhaus am Bahnhof, Bahnhofstr.13, 72622
Nürtingen, Tel 07022-34382, Fax 07022-33450

**Alle unter 18 Jahre müssen spätestens um 0.00 Uhr
das Haus verlassen! (Jugendschutzgesetz)**

Weitere Infos unter www.jab-nuertingen.de
und www.facebook.com/JAB.NT

Vorlesezeit im Roßdorf

für Kinder ab 4 Jahren



Willkommen im Kindergarten, Paulchen

Montag, den 19. September, um 15.00 Uhr

Stadtbücherei Nürtingen
Zweigstelle Roßdorf, Dürerplatz 9

Neue Medien in der Bücherei Roßdorf

Boyd, William: Die Fotografin: die vielen Leben der Amory Clay

Als die 7-jährige Amory Clay im Jahr 1915 eine Kamera geschenkt bekommt, ist ihr Lebensweg vorgezeichnet: Sie wird Fotografin, sucht das Abenteuer als Kriegsberichterstatlerin, lebt im Berlin der frühen 1930er-Jahre und lernt in New York ihr vollkommenes Gegenstück kennen: Logan Mountstuart. (Historischer Roman)

Riordan, Rick: Percy Jackson erzählt: Griechische Göttersagen

Der junge Percy Jackson erzählt die Sagen um den Göttervater Zeus und seine Geschwister, Poseidon, Hades, Athene, Hera usw., die auf dem Olymp ein lustiges Leben führten, aber auch grausam kämpften und bestraften, in moderner Sprache, locker, spannend und witzig.

Knister: Hilfe! Die Murze kommen!

Zimmer aufräumen! Wie lästig! Mit den alten Heinzelmännchen wäre es viel bequemer. Vielleicht kann Lilli sie wieder herzaubern? Doch sie findet nur einen Spruch für „Murze“ im Zauberbuch - und damit geht das Chaos erst richtig los! Die Murze müssen wieder weg, bevor Mama zurückkommt! Lesespaß ab 6 Jahren.

LEGO-Friends - Freunde fürs Leben (DVD)

Olivia ist erst vor kurzem in das bezaubernde Städtchen Heartlake City gezogen und sehr unglücklich, weil sie noch keine neuen Freunde gefunden hat. Doch als sie durch Hündchen Scarlett Mia, Andrea, Stephanie und Emma kennenlernt, beginnt eine aufregend-schöne Zeit.

Viel Spaß beim Lesen und Anschauen wünscht
Kathrin Knecht aus der Bücherei im Roßdorf

Vorschau mit Anmeldung GESPENSTER-LESEABENTEUER

„SPUK IM GEMEINSCHAFTSHAUS“

eine Kooperation der Stadtbücherei-Zweigstelle und der
Jugendarbeit im Roßdorf.

Wer treibt denn mitten in der Nacht sein Unwesen im Gemeinschaftshaus? Um das herauszufinden, sind alle Kinder im Grundschulalter herzlich zum großen

GESPENSTER-LESEABENTEUER

am Freitag, den 14. Oktober 2016, von 19.00 - 23.00 Uhr

eingeladen. Anmelden können sich alle Kinder von 6-11 Jahren ab dem 02. September 2016, während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei-Zweigstelle Roßdorf (Montag, Mittwoch und Freitag jeweils 14.30 – 18.00 Uhr).

Lauscht einer spannenden Geschichte, beantwortet knifflige Rätselfragen oder überwindet euch beim Gespenster-Parcours.

Zum Abschluss dürfen alle Kinder in den Büchern der Stadtbücherei-Zweigstelle Roßdorf mit ihren mitgebrachten Taschenlampen, Decken und Kuscheltieren schmökern oder durch die Räume des Jugendtreffs spuken.



Neueröffnung Ihr Friseur im Roßdorf

Ohne Voranmeldung

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
Montag Ruhetag

Dürerplatz 5/2 72622 Nürtingen
Telefon: 07022 / 7 86 48 34

mobilcare²⁴
HÄUSLICHER PFLEGEDIENST

Wir sind ein häuslicher
Pflegedienst im Raum
Nürtingen.

Unser Leistungsangebot

- Häusliche Senioren- und Krankenpflege
- Medizinische Versorgung
- Haushaltshilfe und Einkauf
- Begutachtungen und Pflegeberatung
- Alltagsbegleitung und Tagesgestaltung
- Demenz-Betreuung
- Pflegekurse und Schulungen für Angehörige
- Sterbebegleitung > Palliativ Care <
- Individuelle Pflegeleistungen und Lösungsangebote

● Wann immer Sie uns brauchen, wir sind für Sie da!
Tel. 070 22 - 60 20 46
Wir sind 24 Std. erreichbar!

Der Mensch im Zentrum ... und alles wird leichter

● **Mobil Care GmbH** · Hauptstr. 19 · 72636 Frickenhausen
Telefon 070 22 - 60 20 46 · Telefax 070 22 - 60 20 71
info@mobil-care24.de · www.mobil-care24.de

Apotheke
Roßdorf

Inh. Elisabeth Dorer
Dürerplatz 8
72622 Nürtingen

Im Ladenzentrum Dürerplatz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Ihre Apothekerin Elisabeth Dorer
und das Team der Apotheke Roßdorf**

Unsere Öffnungszeiten:	Telefon: 07022 / 4 33 33
Mo – Fr 08.30 – 12.30 Uhr	Fax: 07022 / 90 41 27
und 14.30 – 18.30 Uhr	Apotheke.R@t-online.de
Samstag 08.30 – 12.30 Uhr	apothke-rossdorf@arcor.de

Bitte beachten Sie unsere Angebote in Ihrem Briefkasten
und auf unserer Homepage
<http://www.apotheke-rossdorf.de>

Hilfe zu Hause

- Kranken- u. Altenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hauswirtschaft
- 24-Stunden-Notrufbereitschaft
- Essen auf Rädern
- Begleitung/Beratung
- Hausnotruf

Diakonie

Station Nürtingen

Hechinger Straße 12
72622 Nürtingen
07022-93277-0

Wir helfen gerne

Häusliche Pflege
Nachbarschaftshilfe
Wohnen und Pflegen

**Krankenpflegeverein
Nürtingen e. V.
Katharinenstraße 25
72622 Nürtingen**

Telefon: 07022/21788-20
E-Mail:
info@kpjv-nuertingen.de
www.kpv-nuertingen.de

LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Bastian Zug
Tel. 07022/93261-15
Bastian.Zug@LBS-BW.de